



Linkes Bild: Das Team der Heimertinger Alpenquelle, Hildegard Plisch, Sohn Andre und Hermann Göppel. Rechts: Sieglinde Holzhey, Marktleiterin im Eberhardtweg in Memmingen. Fotos: J. Neher

Das Erfolgsrezept der Alpenquelle

Der Getränkemarkt »Alpenquelle« expandiert – drei weitere kommen dazu

Memmingen (jas). Zum 1. Dezember eröffnete Jürgen Neher eine weitere Filiale der Alpenquelle im Eberhardtweg in Memmingen. Die Marktleiterin Sieglinde Holzhey und ihr Vater Karl Holzhey kümmern sich auch weiterhin um die Belange der Kunden.

Angefangen hatte alles 1992, als Jürgen Neher den Getränkemarkt Alpenquelle in der Colmarerstraße in Memmingen übernahm, der heute der Ausgangspunkt aller Aktivitäten ist. Der Geschäftsführer expandiert mit vielen Ideen: „Die heutige Zeit ist sehr schnelllebig. Für einen einzelnen Markt wird es immer schwieriger, zu bestehen. Deshalb ist es, nicht

zuletzt aufgrund der Zusammenschlüsse der Brauereien, notwendig geworden zu expandieren.“

Zum Alpenquellentrio Memmingen (Colmarerstraße), Buchloe und Ottobeuren wurde neben dem Eberhardtweg in Memmingen noch ein weiterer Markt in Heimertingen eröffnet, das ehemalige Getränkeparadies Gropper. Der Markt wurde sowohl innen als auch außen grundlegend renoviert, das Sortiment ausgebaut. Marktleiterin Hildegard Plisch, ihr Sohn Andre und Hermann Göppel kümmern sich dort in gewohnter Manier um die Kunden.

Das Angebot der Alpenquelle ist sehr vielfältig. Von Limonade über Fruchtsäfte aller Art,

Bier, Wein, Sekt und Spirituosen gibt es immer wieder Neues. Preisaktionen, Zugaben und Verlosungen runden das Angebot ab. „In allen Märkten bieten wir den gleichen Rundumservice an: Kofferraumservice, Heimdienst, Gastro-Belieferung, Partyservice, Stehtisch- und Garniturverleih.“

Doch nicht nur die Expansion seiner eigenen Getränkemärkte treibt Neher voran. Er gründete auch den „Getränke Handel Einkaufsverbund“, dem sich Getränkemärkte anschließen und dadurch ihre Einkaufskonditionen und Werbeaktivitäten verbessern können. „Dadurch sollen die Kunden auch in den nächsten Jahren von attraktiven Angeboten und Serviceleistungen profitieren.“